

Luther – Gespräche – 2017

Am 31. Oktober 1517 verfasst der Augustiner Mönch Martin Luther 95 Thesen und verbreitet sie unter seinen Anhängern. Diese Thesen erregten großes Aufsehen und wurden in allen Bevölkerungsschichten, von den einfachen Bauern und Handwerkern bis hin zu Papst und Kaiser diskutiert. Es wurde gegen Missstände in der Kirche protestiert. Die „Protestanten“ trennten sich von der vom Papst geführten Kirche, es kam zu Aufständen und Kriegen.

95 Thesen verändern die Welt. Wie es dazu kommen konnte, wie die weitere Entwicklung war und was für die Zukunft angestrebt wird, darüber wollen wir sprechen

an jedem dritten Mittwoch im Monat jeweils von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Und das sind unsere Themen:

18. Januar 2017
Frömmigkeit im ausgehenden Mittelalter - zwischen Jenseitshoffnung und Höllenangst

15. Februar 2017
Film: Luther

15. März 2017
Reformatorenische Bewegungen in Europa

19. April 2017
Allein die Schrift, allein der Glaube

17. Mai 2017
Musik und Bildende Kunst in der Reformation

20. September 2017
Frauen und Reformation – mutig und glaubensstark

15. November 2017
Reformation und wie geht es weiter - Ausblicke.

Das Projekt-Team lädt Sie sehr herzlich ein und freut sich auf Ihr Kommen:
Dr..Marianne Pratl-Zebinger, Mag. Johanna Bauer-Wandaller, Elisabeth Graßer, Sabine Hohenau, Dr.Peter Rannacher